

# Verband Bündnerischer Arbeitslehrerinnen : Tätigkeit der Sektionen in Schuljahr 1958/59

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **19 (1959-1960)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Präsidenten der Kreis-Lehrerkonferenzen, Schuljahr 1959/60

Bergell	Meuli Mario, Lehrer, Promontogno
Bernina	Semadeni Riccardo, Sekundarlehrer, Poschiavo
Chur	Conrad Hans, Lehrer, Chur
Churwalden	Brüesch Hans, Lehrer, Churwalden
Davos-Klosters	Coray Caspar, Lehrer, Davos-Dorf
Disentis	Vinzens Alfons, Lehrer, Trun
Heinzenberg-Domleschg	Peyer Bruno, Lehrer, Masein
Herrschaft-V Dörfer	Koch Peter, Lehrer, Igis
Imboden	Heini Robert, Sekundarlehrer, Rhäzüns
Ilanz	Caderas Daniel, Sekundarlehrer, Ilanz
Lugnez	Rieder Alfred, Lehrer, Vals
Mittelprättigau	Valär Andreas, Lehrer, Jenaz
Münstertal	Solinger Paul, Lehrer, Sta. Maria i. M.
Moesa	Righettoni Clemente, Lehrer, Castaneda
Oberengadin	Guidon Jacques, Sekundarlehrer, Zuoz
Oberhalbstein	Catregn Franz, Lehrer, Cunter
Obtasna	Cortès Alfons, Lehrer, Ardez
Rheinwald-Avers	Allemann Paul, Lehrer, Splügen
Safien	Zinsli Alexander, Lehrer, Safien-Camana
Schäms	Candrian Oskar, Sekundarlehrer, Zillis
Schanfigg	Zinsli Amalia, Lehrerin, Peist
Unterhalbstein	Barandun Leo, Sekundarlehrer, Filisur
Untertasna-Remüs	Notegen Robert, Lehrer, Tschlin
Valendas-Versam	Wieland Meinrad, Lehrer, Valendas
Vorderprättigau	Liesch Joh. Ulrich, Lehrer, Grüşch
Sektion Kantonsschule	Dr. Erni Christian, Kantonsschullehrer, Chur

## Verband Bündnerischer Arbeitslehrerinnen

### Tätigkeit der Sektionen im Schuljahr 1958/59

Albula-Oberhalbstein	Lektion Gruppenunterricht Leitung: Sr. Inspektorin R. Rüttimann. Nähen und Flickern von Trikotwäsche, Mosaikhäkeln. Leitung: Sr. Inspektorin R. Rüttimann und Frl. E. Keller. Besichtigung der Tuchfabrik Pedolin in Chur.
Bergell	Nähen und Flickern von Trikotwäsche, zwei Tage. Leitung: Frl. A. Buchli, Inspektorin.
Cadi	Mosaikhäkelei. Lektion Anfertigung einer Kinderschürze. Leitung: Sr. Inspektorin R. Rüttimann. Häkeln. Leitung: Frl. M. Muoth. Frivolite. Leitung: Frl. R. Desax.
Chur	Trikotnähen in der 6. und 9. Klasse. Leitung: Frl. Hitz und Frl. Gilli. Tonkritzen. Leitung: Frl. G. Casal. Besichtigung der Tuchfabrik Pedolin.
Davos	Erledigung der Vereinsgeschäfte und Aussprache. Trikotnähen. Leitung: Frl. E. Nydegger.

Gruob	Trikotnähen in zwei Gruppen, je zwei Tage. Leitung: Sr. Inspektorin R. Rüttimann.
Lugnez	Lektion Gruppenunterricht. Mosaikhäkeln. Leitung: Sr. Inspektorin R. Rüttimann.
Misox	Schnittmuster für Blusen. Leitung: Frl. A. Buchli, Inspektorin. Trikotnähen. Leitung: Frl. A. Buchli, Inspektorin.
Münstertal	Trikotnähen in der 9. Klasse. Häkeln. Leitung: Frl. A. Buchli, Inspektorin. Lektion Häkeln mit Schülerinnen. Leitung: Fra Bott.
Oberengadin	Trikotnähen zweiter Teil. Leitung: Frl. A. Buchli, Inspektorin. Gemeinsam mit der Sektion Unterengadin Lichtbilder über verschiedene Gebiete der Materialkunde. Vortrag von Frl. Famos, Guarda: Erfüllt das Ladinische von heute noch die Anforderung der Kultur?
Prättigau	Weiterbildungskurs Trikotnähen, drei Tage. Leitung: Frl. E. Nydegger. Fortsetzung im obigen Thema. Leitung: Frl. U. Hitz, Inspektorin. Besuch in der Bäuerinnenschule Schiers während der Examen.
Poschiavo	Weiterbildungskurs Trikotnähen, drei Tage. Leitung: Frl. E. Nydegger. Wandtafelzeichnen. Leitung: Frl. A. Buchli, Inspektorin.
Schanfigg	Trikotnähen. Leitung: Frl. U. Hitz, Inspektorin. Kimonoschnitt. Leitung: Frl. U. Hitz, Inspektorin. Schulhausbesichtigung in Maladers.
Thisis u. Umgebung	Trikotnähen, zwei Tage. Leitung: Frl. Hitz und Buchli, Inspektorinnen. Filetarbeit. Leitung: Frl. A. Juon. Knüpfarbeit. Leitung: M. Joos.
Unterengadin	Musterzeichnen für Trikotwäsche. Leitung: Frl. A. Buchli, Inspektorin. Besuch im Altersasyl Schuls. Gemeinsam mit der Sektion Oberengadin Lichtbilder, Filme und Vortrag.

## Jahresversammlung des Verbandes Bündnerischer Arbeitslehrerinnen

Nach gemeinsamer Fahrt über den Berninapäß kamen am 26. September die Arbeitslehrerinnen zu ihrer Jahresversammlung im schönen Poschiavo zusammen.

In der Aula der evangelischen Kirche konnte die Präsidentin, Frau C. Toggwyler, Chur, zahlreiche Delegierte und weitere Kolleginnen zu der Tagung begrüßen. Auch ein Mitglied des Schulrates von Poschiavo beehrte die Versammlung mit seiner Anwesenheit.

Im vergangenen Frühling verschied eines unserer ältesten Mitglieder, Fräulein Agnes Goethe in Chur. Fräulein Goethe war lange Zeit eine überaus gewissenhafte Aktuarin des Verbandes und die letzten Jahre Aktuarin der Unterstützungskasse. In einer Minute des Schweigens wurde ihrer ehrend gedacht.

Als neues Vorstandsmitglied in den Stiftungsrat wurde vom Vorstand Frau Rauch in Bergün vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Der Bericht über das Materialdepot gab Aufschluß über dessen gute und gewissenhafte Führung. Unsere Stellenvermittlung hat leider nicht großen Zuspruch. Viele Arbeitslehrerinnen suchen sich ihre Sommerbeschäftigung selber.

An Hand einer kleinen Ausstellung von geflickten Gegenständen berichteten uns zwei Lehrerinnen der Frauenschule über den Zentralkurs in Zug. Aus der Diskussion kann man entnehmen, daß wir in Graubünden auch von jetzt an nicht weniger flicken wollen als bisher! Für die Arbeitstage des kommenden Winters wurde das praktische Trikotflicken obligatorisch erklärt, als Fortsetzung des Trikotnäehens des letzten Jahres.

Im nächsten Frühling kann unser Verband sein 50jähriges Bestehen feiern. Zu Ehren dieses Jubiläums wollen wir einen Bazar oder einen Losverkauf von Handarbeiten veranstalten, deren Erlös unserer Stiftungskasse zugute kommen soll.

Unsere Präsidentin schloß die Versammlung mit den Worten von Björnson:

Hier ist Sonne genug,  
Hier ist Saatgrund genug,  
Wenn nur wir, wenn nur wir  
Haben Liebe genug.

Nach dem gemeinsamen Nachtessen im Hotel «Suisse» kehrten wir zum gemütlichen Beisammensein in die Aula zurück. Die Mitglieder der Poschiaviner Trachtengruppe in ihren lieblichen Trachten erfreuten uns mit einigen ihrer so klangvollen Heimatlieder. Dann erzählte uns Herr Dr. Godenzi aus der Geschichte des Puschlaver-Tales und vom Leben und Treiben seiner Bewohner. Er zeigte uns sehr schöne Farbaufnahmen aus der ganzen Umgebung, die uns vom Piz Bernina und Piz Palü bis hinab nach Tirano und in die Seitentäler mit ihren lieblichen Seen führten. So durften wir wieder eine neue Ecke unserer schönen Heimat kennenlernen. Zum Abschluß sang nochmals die Trachtengruppe einige Lieder, die mit großem Beifall verdankt wurden.

Für den Sonntag war eine gemeinsame Carfahrt nach Sondrio vorgesehen; leider verhängte sich der Himmel mit dichten Wolken, und es regnete und regnete. So fuhren wir mit der Bahn durch das grüne Puschlaver-Tal bis nach Tirano und kehrten bald mit süßen Veltliner-Trauben zurück.

Am Nachmittag fand eine Führung durch Poschiavo statt. Wir besuchten das Heimatmuseum, den Sybyllensaal im Hotel «Albrici» und verschiedene Kirchen, bewunderten die Handwebereien in der Webstube und die schönen, alten Patrizierhäuser des stattlichen Dorfes.

Nur zu schnell schlug die Abschiedsstunde, und siehe da: der Himmel hellte sich auf, und die Sonne lächelte zwischen den Wolken hervor! So genossen wir eine schöne Rückfahrt über den Berg, wo die Preiselbeerstauden und die Lärchen in der Abendsonne in einer Farbensymphonie leuchteten, wie sie nur Segantini aufs Papier brachte. Froh und dankbar kehrten wir in unsere Gemeinden und zu unserer Arbeit zurück.

D. V.